

17. Sonntag im Jahreskreis

Johannes 6,1-15

Redaktion: Cornelia Derichs, Gemeindereferentin

Texte und Hinweise, Anregungen	Material
<p>Lies Dir den Verlauf und die Geschichte durch und suche das passende Material zusammen.</p> <p>Überlege, was Du aus der Vorlage nehmen möchtest, was Du weglassen oder verändern möchtest.</p>	
<p>Bereite den Tisch vor, an dem Du gemeinsam mit anderen feiern möchtest.</p>	
<p>Wenn alle da sind, zündet jemand die Kerze an. Ihr könnt dazu folgende Sätze sagen:</p> <p>Es ist gut, dass wir jetzt gemeinsam hier sind. Wir wollen unsere Feier beginnen:</p> <p>Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.</p> <p>Die Kerze brennt und erinnert uns, dass Gott bei uns ist.</p>	<p>Kerze Feuerzeug</p>
<p>Hören wir nun aus dem Evangelium:</p> <p>Jesus machte viele Menschen gesund. Die Menschen staunten. Alle wollten nahe bei Jesus sein. Jesus stieg auf einen Berg. So konnten alle Menschen Jesus sehen. Jesus setzte sich hin. Die Freundinnen und Freunde setzten sich auch bei Jesus hin. Einer von ihnen hieß Philippus.</p> <p>Jesus sah die vielen Menschen. Er sagte zu Philippus: Die vielen Menschen brauchen etwas zum Essen. Weißt du, wo wir genug Brot bekommen können?</p> <p>Philippus sagte zu Jesus: Wir haben zu wenig Geld, um genug Brot zu kaufen.</p>	<p>alles was Du brauchst, um die Erzählung zu legen oder nachzubauen</p>

Ein anderer Freund von Jesus hieß Andreas.

Andreas sagte zu Jesus:
Hier ist ein kleiner Junge.
Der kleine Junge hat 5 Brote und 2 Fische.
Aber das ist auch zu wenig.

Jesus nahm die Brote von dem kleinen Jungen.
Jesus betete zu Gott.
Jesus dankte Gott für das Brot von dem kleinen Jungen.
Danach teilte Jesus das Brot an die Menschen aus.
Alle konnten so viel essen wie sie wollten.

Jesus nahm auch die 2 Fische.
Jesus dankte Gott für die 2 Fische.
Jesus teilte die 2 Fische aus.

Alle konnten so viel Fisch essen wie sie wollten.
Alle wurden satt.

Als alle Menschen mit dem Essen fertig waren, sagte
Jesus zu den Freundinnen und Freunden:

Ihr sollt alle Reste vom Brot und vom Fisch einsammeln.
Damit die Reste nicht schlecht werden.

Sie sammelten alle Reste in einen Korb.
Es waren 12 Körbe voll.

Die Menschen staunten.
Alle waren satt und 12 volle Körbe waren übrig.
Obwohl Jesus nur 5 Brote und 2 Fische hatte.

Sie sagten:
Jesus kommt von Gott.
Jesus soll unser König werden.
Dann kann Jesus uns immer was zum Essen geben.

Jesus wollte aber kein König werden.
Jesus versteckte sich.
Ganz allein.
Hoch oben auf dem Berg.

Nun könnt Ihr Euch über Eure Gedanken austauschen:

Die Brotvermehrung – das ist eine der sehr bekannten Jesus-Geschichten.

Kennst Du auch die Erfahrung?

Jemand hat sein Frühstück in der KiTa, in der Schule vergessen. Alle geben etwas von ihrem Essen ab und es reicht für alle.

Das ist das Wunder-bare am Teilen!

Dann kann aus Wenig Viel werden.

Probier es einmal aus!

- Danke Jesus, dass du uns ein gutes Vorbild bist.
- Danke Jesus, dass du immer bei uns bist.
- Danke Jesus, dass du uns zum Teilen einlädst.

Eine mögliche Antwort, die alle gemeinsam sprechen:

- Danke, du bist bei uns.

Im Anschluss beten wir gemeinsam das Vater unser

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

<p>Den folgenden Text kannst Du nun vorlesen:</p> <p>Wir beten gemeinsam: Immer, wenn Menschen miteinander teilen, bist du da. Immer, wenn Menschen miteinander beten, bist du da. Immer, wenn Menschen den anderen sehen, bist du da.</p> <p>Du Gott des Lebens, segne uns: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen</p>	
<p>Nach der Feier sind alle eingeladen zu essen und zu trinken. Deckt den Tisch und teilt das, was Du und Ihr vorbereitet habt.</p> <p>Am Ende der gemeinsamen Zeit: Kerze löschen und aufräumen.</p>	<p>Brot und Wasser (oder etwas anderes zu essen und zu trinken)</p> <p>Teller, Gläser</p>